

Kirche und Ehe

Die evangelischen Kirchen zu den Reichstagen des Strafrechtsausschusses.

Berlin, 17. Juli. (TL) In einem Schreiben an den Strafrechtsausschuß des Reichstages nimmt...

Das Handelsklassengesetz

Der Reichsrat behandelte am Dienstag zunächst das Gesetz, das den Reichstag in einer weitest...

Handelsklassengesetz

Der bayerische Ministerialdirektor Freiherr v. S...

Die erste Gruppe hat die Einführung geöffneter Handelsstellen...

Die Besonderen in der außerordentlichen...

Die ersten Festspiele in Bayreuth

Erinnerungen eines Bayreuthers aus dem Jahre 1876.

Die Bayreuther Festspiele dieses Jahres gestalten...

Die Generalprobe des Abendganges nahm das...

Rechtsfragen

Der verfassungsmäßige Diktatur.

Seit Verhandlungen um den Etat gefehrt werden...

Wenn ein Land die ihm nach der Verfassung...

Bei Gefahr im Verzuge kann die Landesregierung...

Obwohl im Absatz 5 des Artikels 48 eine reidige...



Der Weg des Heils? Der Weg des Unheils? — Wir werden sehen!

Die Vorschriften des § 3 über die Preisnotierungen...

Der zweite Abschnitt

Der zweite Abschnitt des Gesetzes enthält...

Die ersten Festspiele in Bayreuth

Erinnerungen eines Bayreuthers aus dem Jahre 1876.

Die Bayreuther Festspiele dieses Jahres gestalten...

Die Generalprobe des Abendganges nahm das...

Artikel 48

solches. Von der Diktatur werden alle betroffenen...

Su den Maßnahmen im Sinne der Absätze 2 und 4...

Sodann fallen unter den Begriff der Maßnahmen...

Die von uns angeführte, von Karl Schmidt...

Das Regieren mit Artikel 48 der Verfassung...



Der Weg des Heils? Der Weg des Unheils? — Wir werden sehen!

Die dritte Gruppe von Maßnahmen (Absätze 6 und 9)...

Die dritte Gruppe von Maßnahmen (Absätze 6 und 9)...

Die ersten Festspiele in Bayreuth

Erinnerungen eines Bayreuthers aus dem Jahre 1876.

Die Bayreuther Festspiele dieses Jahres gestalten...

Die Generalprobe des Abendganges nahm das...

fiertiger Mehrheit angenommen, fand jedoch keine...

Zu der Abstimmung

wurde das Gesetz bei Stimmenmehrheit angenommen...

Im Gesetz über steuerliche Maßnahmen...

Der Reichstag stimmte der Verordnung in der...

Ergebnisse Ministerpräsidentenwahl in Sachsen.

In der Sitzung des sächsischen Landtags wurden...

Finlands Reichstag aufgeföhrt.

Der finnische Reichstag wurde durch Dekret des...

Die Besonderen in der außerordentlichen...

Anzeigen für die Sonnabendnummer

vom 19. Juli 1930

besonders größere Inserate, bitten wir im Interesse guter...

Professor Ludwig Stein

ist im Alter von 71 Jahren gestorben.

Der Herr Stein war in Jena und wurde von Wagner...

Professor Dr. Ludwig Stein

ist im Alter von 71 Jahren gestorben. Stein, einer...

AMOL advertisement with logo and text.

Aus dem Landkreise Merseburg.

Rinderpest in Spergau. Sperrung. Seinmal wäre unter diesjährigen Rinderpest ereignet. Trotz des unfröhlichen Wetters...

Städtische Arbeitsvermittlung. In der Verfassung des städtischen Arbeitsamtes am Dienstagvormittag im Rathaus...

Auch in Sandkühn sah man Stoppel. Am Mittwochvormittag gegen 1/2 12 Uhr wurde das Luftschiff 'Graf Zeppelin'...

Schutz der Gene vor Brandstiftung. In der letzten Sitzung beschloß die Magistrate mit der Ergebe der Gemeinderäte...

Von der Mähmaschine überfahren. In der letzten Sitzung der Gemeinderäte wurde über den Unfall eines Bauers...

Schlimmerer August. Am Dienstagvormittag sah sich in seiner Wohnung der 69jährige Invalide August H. durch Erhängen das Leben genommen.

51 Jahre bei ein und derselben Firma. In der letzten Sitzung wurde über den 51jährigen Arbeiter...

Hilfen sorg für eine Erwerbslosen. In der letzten Gemeinderatsitzung wurde über die Erwerbslosen...

Umstellung in der Landwirtschaft. In der letzten Sitzung wurde über die Umstellung in der Landwirtschaft...

Blumenstempel. In der letzten Sitzung wurde über den Blumenstempel...

Große Schwabenkämpfe. In der letzten Sitzung wurde über die Schwabenkämpfe...

Renovierung des Friedhofes. In der letzten Sitzung wurde über die Renovierung des Friedhofes...

Blumenfest. In der letzten Sitzung wurde über das Blumenfest...

Blumenfest. In der letzten Sitzung wurde über das Blumenfest...

Blumenfest. In der letzten Sitzung wurde über das Blumenfest...

Zweckverbandsausschussitzung in Bad Dürrenberg. Im Zeichen des Wahlkampfes.

Abhaltung von Wochenmärkten. — Annäherung von Neubaulohnungen.

Die am 15. Juli 1930 stattgefundene Zweckverbandsausschussitzung des Zweckverbandes Bad Dürrenberg...

Die Wichtigkeit eines Antrages des Abgeordneten Schüller und Genossen, die Zahl der wahlbaren Gemeinderäte festzusetzen...

Die Mitglieder des Zweckverbandes waren mit der Festsetzung der Zahl der Gemeinderäte...

Abhaltung von Wochenmärkten. In der letzten Sitzung wurde über die Abhaltung von Wochenmärkten...

Einigung des Holzverkäufers. In der letzten Sitzung wurde über die Einigung des Holzverkäufers...

Erweiterung der Zielbauanstalt. Der Zweckverband hat beschlossen, die Zielbauanstalt...

Einigung wurde erzielt. In der letzten Sitzung wurde über die Einigung...

Anleihe von 300 000 RM. In der letzten Sitzung wurde über die Anleihe von 300 000 RM...

Wahlverfahren. In der letzten Sitzung wurde über die Wahlverfahren...

Verfahren der Wahlverfahren. In der letzten Sitzung wurde über die Verfahren der Wahlverfahren...

Verfahren der Wahlverfahren. In der letzten Sitzung wurde über die Verfahren der Wahlverfahren...

Rund um Querfurt.

Der Zeppelin über Querfurt. Am Mittwochvormittag um 11.30 Uhr...

Die Brunnenuhr für das Rittergut Meina. In der letzten Sitzung wurde über die Brunnenuhr...

Die Brunnenuhr für das Rittergut Meina. In der letzten Sitzung wurde über die Brunnenuhr...

Die Brunnenuhr für das Rittergut Meina. In der letzten Sitzung wurde über die Brunnenuhr...

Die Brunnenuhr für das Rittergut Meina. In der letzten Sitzung wurde über die Brunnenuhr...

Aus dem Landkreis.

'Graf Zeppelin' über Schloß Freyburg. Am Mittwochvormittag 11.15 Uhr...

Weipensels und Umgebung.

Abgeben des Geschäftsjahres. In der letzten Sitzung wurde über das Abgeben des Geschäftsjahres...

Der Rathenauklub als Einbrecher. In der letzten Sitzung wurde über den Rathenauklub...

Raumburg und Umgebung.

Der erste Ferienmarkt. In der letzten Sitzung wurde über den ersten Ferienmarkt...

Der erste Ferienmarkt. In der letzten Sitzung wurde über den ersten Ferienmarkt...

Der erste Ferienmarkt. In der letzten Sitzung wurde über den ersten Ferienmarkt...

Aus dem Schaftstädter Stadtparlament.

Badefragen in Schaftstädt. — Steuern über gehen schlecht ein. — Aufnahme eines Darlehens von 80 000 Mark.

Schaftstädt. Nach längerer Pause fand am Mittwoch eine öffentliche Sitzung der städtischen Körperschaft statt.

Die hiesige Zuckerrübe hat die Stadt zu Bedauern für die Einkommensverluste...

Die hiesige Zuckerrübe hat die Stadt zu Bedauern für die Einkommensverluste...

Die Einkünfte der Schaftstädter Körperschaft sind im Vergleich mit den Ausgaben...

Die Einkünfte der Schaftstädter Körperschaft sind im Vergleich mit den Ausgaben...

Die Einkünfte der Schaftstädter Körperschaft sind im Vergleich mit den Ausgaben...

Die Einkünfte der Schaftstädter Körperschaft sind im Vergleich mit den Ausgaben...

Die Einkünfte der Schaftstädter Körperschaft sind im Vergleich mit den Ausgaben...

Die Einkünfte der Schaftstädter Körperschaft sind im Vergleich mit den Ausgaben...

Aus Mitteldeutschland

Die Gemeindefesttage ausgerollt

† **Wittenberg.** Als der Gemeindefesttag in Schönau fällig war, fand der Vorstand der gefestigten Gemeinde, etwa 50 Werte, mit zur Hilfe gehen wollte, mußte er zu seinem Schicksal stellen, das die Rufe ausgeht war. Wenn der Festtag ausgeführt werden soll, mußte er sich für den Festtag entscheiden. Bei dem Feste mußte es sich um eine mit den örtlichen Verhältnissen gut vertraute Person handeln.

Die Bahn feiert Jubiläum.

50 Jahre Ältester Tag. In der Bahn feiert die Bahngesellschaft am 17. Juli ihr 50jähriges Jubiläum. In Wittenberg wird der Älteste der Bahn feiert. Am 17. Juli 1880 wurde die Bahn in Wittenberg eröffnet. Die Bahn feiert ihr 50jähriges Jubiläum. In Wittenberg wird der Älteste der Bahn feiert.

Im Silberstein.

Die für die Erziehung des Silbersteiners wichtige Schule. In Silberstein wird die für die Erziehung des Silbersteiners wichtige Schule. In Silberstein wird die für die Erziehung des Silbersteiners wichtige Schule.

Der Schachklub mit dem Auto.

† **Halle.** Nachts mit einem verwegenen Einbruch in den Schachklub des Amtes. In Halle wird nachts mit einem verwegenen Einbruch in den Schachklub des Amtes. In Halle wird nachts mit einem verwegenen Einbruch in den Schachklub des Amtes.

Kaufverbot unterläßt 2500 Mark.

† **Cornitz.** Der 17jährige Kaufverbot einer Gemeindefirma. In Cornitz wird der 17jährige Kaufverbot einer Gemeindefirma. In Cornitz wird der 17jährige Kaufverbot einer Gemeindefirma.

Tagung der Briemarkensammler

† **Altenburg.** Die Briemarkensammler. In Altenburg wird die Briemarkensammler. In Altenburg wird die Briemarkensammler.

Nasse Futtermittel entzündeten sich

Die Ursache des Sturzes Feuerlösers.

† **Halle.** In der Nacht vom Samstag zum Sonntag, den 14. d. M., entzündeten sich nasse Futtermittel. Die Ursache des Sturzes Feuerlösers. In Halle wird die Ursache des Sturzes Feuerlösers.

† **Halle.** In der Nacht vom Samstag zum Sonntag, den 14. d. M., entzündeten sich nasse Futtermittel. Die Ursache des Sturzes Feuerlösers. In Halle wird die Ursache des Sturzes Feuerlösers.

Auf der Suche nach Brandstiftern.

† **Halle.** Auf der Suche nach Brandstiftern. In Halle wird auf der Suche nach Brandstiftern.

Selbstentzündung von gestetter Wolle.

† **Halle.** Selbstentzündung von gestetter Wolle. In Halle wird selbstentzündung von gestetter Wolle.

Diebstahl.

† **Halle.** Diebstahl. In Halle wird diebstahl.

Waffenfunde im Mühlgraben.

† **Halle.** Waffenfunde im Mühlgraben. In Halle wird waffenfunde im Mühlgraben.

Beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition.

† **Halle.** Beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition. In Halle wird beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition.

Tragischer Abschluß des Schützenfestes.

† **Halle.** Tragischer Abschluß des Schützenfestes. In Halle wird tragischer Abschluß des Schützenfestes.

Schwindel mit Wohlthatigkeit.

† **Halle.** Schwindel mit Wohlthatigkeit. In Halle wird schwindel mit Wohlthatigkeit.

Ein angereicherter Angestellter.

† **Halle.** Ein angereicherter Angestellter. In Halle wird ein angereicherter Angestellter.

Gratige Tat eines Erwerbslosen.

† **Halle.** Gratige Tat eines Erwerbslosen. In Halle wird gratige Tat eines Erwerbslosen.

Fahrt in die Freiheit.

† **Halle.** Fahrt in die Freiheit. In Halle wird fahrt in die Freiheit.

Ein Rechtsanwalt wegen Untreue verurteilt.

† **Halle.** Ein Rechtsanwalt wegen Untreue verurteilt. In Halle wird ein Rechtsanwalt wegen Untreue verurteilt.

Liebkozende Hände.

† **Halle.** Liebkozende Hände. In Halle wird liebkozende Hände.

Schwarzkopf Schaumpon.

† **Halle.** Schwarzkopf Schaumpon. In Halle wird schwarzkopf Schaumpon.

Diebstahl.

† **Halle.** Diebstahl. In Halle wird diebstahl.

Waffenfunde im Mühlgraben.

† **Halle.** Waffenfunde im Mühlgraben. In Halle wird waffenfunde im Mühlgraben.

Beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition.

† **Halle.** Beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition. In Halle wird beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition.

Tragischer Abschluß des Schützenfestes.

† **Halle.** Tragischer Abschluß des Schützenfestes. In Halle wird tragischer Abschluß des Schützenfestes.

Schwindel mit Wohlthatigkeit.

† **Halle.** Schwindel mit Wohlthatigkeit. In Halle wird schwindel mit Wohlthatigkeit.

Ein angereicherter Angestellter.

† **Halle.** Ein angereicherter Angestellter. In Halle wird ein angereicherter Angestellter.

Gratige Tat eines Erwerbslosen.

† **Halle.** Gratige Tat eines Erwerbslosen. In Halle wird gratige Tat eines Erwerbslosen.

Fahrt in die Freiheit.

† **Halle.** Fahrt in die Freiheit. In Halle wird fahrt in die Freiheit.

Ein Rechtsanwalt wegen Untreue verurteilt.

† **Halle.** Ein Rechtsanwalt wegen Untreue verurteilt. In Halle wird ein Rechtsanwalt wegen Untreue verurteilt.

Liebkozende Hände.

† **Halle.** Liebkozende Hände. In Halle wird liebkozende Hände.

Schwarzkopf Schaumpon.

† **Halle.** Schwarzkopf Schaumpon. In Halle wird schwarzkopf Schaumpon.

Diebstahl.

† **Halle.** Diebstahl. In Halle wird diebstahl.

Waffenfunde im Mühlgraben.

† **Halle.** Waffenfunde im Mühlgraben. In Halle wird waffenfunde im Mühlgraben.

Beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition.

† **Halle.** Beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition. In Halle wird beziehung des Konflikts zwischen Regierung und Opposition.

Tragischer Abschluß des Schützenfestes.

† **Halle.** Tragischer Abschluß des Schützenfestes. In Halle wird tragischer Abschluß des Schützenfestes.

Schwindel mit Wohlthatigkeit.

† **Halle.** Schwindel mit Wohlthatigkeit. In Halle wird schwindel mit Wohlthatigkeit.

Ein angereicherter Angestellter.

† **Halle.** Ein angereicherter Angestellter. In Halle wird ein angereicherter Angestellter.

Gratige Tat eines Erwerbslosen.

† **Halle.** Gratige Tat eines Erwerbslosen. In Halle wird gratige Tat eines Erwerbslosen.

Die blonde Klavin
ROMAN v. HERMANN WEICK

12) Sommer hat die ich bedacht. Keine Erinnerung in ihrem Gesicht war ihm entgangen. Er wollte, was in ihr vorging.
"Warum erft morgen früh?" fragte er darsch.
"Gaa hat keine Antwort."
Sommer sagte sie mit dem Gedanken an Selbstmord?
"Gaa wurde zusammen. Ein Erschauern ging durch ihren Körper. Sommer erkannte, daß seine Bemerkung ihn nicht getroffen hatte. Nun mußte er zum letzten Schlage aushalten. Es wäre noch schöner, wenn ihm das letzte junge Weib, das er mit allen Sinnen begierde, vorerlangen, er übergebe."
"Er letzte übergebe auf."
"Das würde meinem Herrn Schußhof so passen, wenn er dich auf diese bequeme Weise los würde!"
"Gaa hätte dieses Gesicht überzog sich mit glühenden Rote."
"Was sagst du?"
"Sommer schien sich um ihren eigenen Sinn zu kümmern."
"Warum ist Schußhof eigentlich nach Berlin zurückgefahren?"
"Er mußte aus geschäftlichen Gründen für einige Tage hier", antwortete Gaa überlegen.
"Warum ist die Gründe näher?"
"Sommer mußte das wissen?"
"Ein lauterer Ausdruck war in Sommers Gesicht. "Wahrscheinlich", antwortete Gaa, "es weniger geschäftliche als private Ursachen sind, die diesen Herrn nach Berlin zurückgeführt haben."
"Der höhnische Ton in seinen Worten erregte Gaa. "Warum", es war nicht schon das zweite Mal, daß Sommer in dieser verdammenden Weise von Felix sprach. Das durfte sie nicht unbedrückt lassen!

"Du irrst dich!" sagte sie abweisend. "Herr Schußhof hat einen Brief seines Procurators erhalten. Der Brief enthält die Nachricht, daß er sich nicht in Halle befindet, sondern in Berlin. Er hat seinen Brief nicht mitgenommen. Er hat seinen Brief nicht mitgenommen. Er hat seinen Brief nicht mitgenommen."
"Was sagst du?"
"Sommer sagte sie mit dem Gedanken an Selbstmord?"
"Gaa wurde zusammen. Ein Erschauern ging durch ihren Körper. Sommer erkannte, daß seine Bemerkung ihn nicht getroffen hatte. Nun mußte er zum letzten Schlage aushalten. Es wäre noch schöner, wenn ihm das letzte junge Weib, das er mit allen Sinnen begierde, vorerlangen, er übergebe."
"Er letzte übergebe auf."
"Das würde meinem Herrn Schußhof so passen, wenn er dich auf diese bequeme Weise los würde!"
"Gaa hätte dieses Gesicht überzog sich mit glühenden Rote."
"Was sagst du?"
"Sommer schien sich um ihren eigenen Sinn zu kümmern."
"Warum ist Schußhof eigentlich nach Berlin zurückgefahren?"
"Er mußte aus geschäftlichen Gründen für einige Tage hier", antwortete Gaa überlegen.
"Warum ist die Gründe näher?"
"Sommer mußte das wissen?"
"Ein lauterer Ausdruck war in Sommers Gesicht. "Wahrscheinlich", antwortete Gaa, "es weniger geschäftliche als private Ursachen sind, die diesen Herrn nach Berlin zurückgeführt haben."
"Der höhnische Ton in seinen Worten erregte Gaa. "Warum", es war nicht schon das zweite Mal, daß Sommer in dieser verdammenden Weise von Felix sprach. Das durfte sie nicht unbedrückt lassen!

"Wie aus weiter Ferne hörte Eva Witte die Worte Sommers. Sie begriff deren Sinn nicht. Sie dachte an den Brief, den Felix ihr geschickt hatte. Sie dachte an den Brief, den Felix ihr geschickt hatte. Sie dachte an den Brief, den Felix ihr geschickt hatte."
"Was sagst du?"
"Sommer sagte sie mit dem Gedanken an Selbstmord?"
"Gaa wurde zusammen. Ein Erschauern ging durch ihren Körper. Sommer erkannte, daß seine Bemerkung ihn nicht getroffen hatte. Nun mußte er zum letzten Schlage aushalten. Es wäre noch schöner, wenn ihm das letzte junge Weib, das er mit allen Sinnen begierde, vorerlangen, er übergebe."
"Er letzte übergebe auf."
"Das würde meinem Herrn Schußhof so passen, wenn er dich auf diese bequeme Weise los würde!"
"Gaa hätte dieses Gesicht überzog sich mit glühenden Rote."
"Was sagst du?"
"Sommer schien sich um ihren eigenen Sinn zu kümmern."
"Warum ist Schußhof eigentlich nach Berlin zurückgefahren?"
"Er mußte aus geschäftlichen Gründen für einige Tage hier", antwortete Gaa überlegen.
"Warum ist die Gründe näher?"
"Sommer mußte das wissen?"
"Ein lauterer Ausdruck war in Sommers Gesicht. "Wahrscheinlich", antwortete Gaa, "es weniger geschäftliche als private Ursachen sind, die diesen Herrn nach Berlin zurückgeführt haben."
"Der höhnische Ton in seinen Worten erregte Gaa. "Warum", es war nicht schon das zweite Mal, daß Sommer in dieser verdammenden Weise von Felix sprach. Das durfte sie nicht unbedrückt lassen!

Die Geschichte darauf löhnen gespannt zu sein, sie ist nicht auszulassen.
"Das Bild verformte sich vor Evas entsetzten Augen. Nur die Unterlippe leuchtete sie wie mit Feuermalen entgegen. So schwebte die Deutsche Tennisspielerin, mit ihrem Verlobten, dem Berliner Architekten Felix Schußhof."
"Ein herrlicheres Bildchen war über Evas Gesicht. Die Schußhof entließ ihren Händen. Sie schwebte über dem Boden, als wäre sie nicht da. In ihr war alles tot; ausgeblutet jede hoffende Regung, jede Kraft zum Widerstand."
"Führt du mit mir nach Berlin zurück?" fragte Sommer.
"Eva nicht zuckend."
"Siehst du ja alles gleich. ... ob sie hier blieb ... ob sie hier blieb ... ob sie hier blieb ..."
"Erwartungsreicher schaffte Felix Schußhofs Schritte. Er hatte Eva vor seiner Füße nicht bedacht, daß er sie überreden wollte."
"Nun hand er vor dem lächelnden Felix. Mit ein paar Schritten sprang er die Treppe hinauf, er rief die Türe zum Wohnzimmer auf."
"Das Zimmer war leer."
"War Eva ausgegangen?"
"Er hatte auf dem Herd mit seinen Händen den ganzen Abend abgesehen, die aber nicht erwidert. Er öffnete die Türe und rief:
"Frau Witte!"
"Schwebende Schritte kamen den Gang her. Eine alte Frau, die die Türe öffnete, die Schußhof den schäufte, trat ins Zimmer."
"Ist Frau Witte ausgegangen?" fragte Schußhof.
"Frau Witte ist gefahren abgefahren."
"Wahrscheinlich", antwortete Gaa, "es weniger geschäftliche als private Ursachen sind, die diesen Herrn nach Berlin zurückgeführt haben."
"Der höhnische Ton in seinen Worten erregte Gaa. "Warum", es war nicht schon das zweite Mal, daß Sommer in dieser verdammenden Weise von Felix sprach. Das durfte sie nicht unbedrückt lassen!"



Liebkozende Hände



Schwarzkopf Schaumpon

(Packchen 20 Pfg., „Extra“ mit Haarglanz 30 Pfg.)

Aus aller Welt

5 weitere Tote in Hausdorf geboren.

Am Dienstag abend, 23 Uhr, gelang es, im Kurort Hausdorf, fünf weitere Tote zu bergen. Die Kommunisten entfalteten im Laufe des Tages eine rege Betätigtigkeit durch Verteilung von Flugblättern, womit sie jedoch keinen Erfolg hatten. Versuche der Kommunisten, Versammlungen abzuhalten, wurden dadurch unterbunden, daß ihnen die Säle hierfür verweigert wurden.

Nach 39 Vergleute verurteilt.

Zwölf weitere in den Hinterbänken. An der vorgeschriebenen Nacht wurden durch die Bergungsmannschaften weitere 5 Tote aus dem Schacht herausgeholt, so daß jetzt noch 39 Vergleute verurteilt sind. Am Dienstagvormittag wurden einige weitere der inzwischen geborgenen Toten in ihren heimatsnahen Bergorten beigesetzt.

Die Hinterbänken, die nach Hausdorf und Umgebung fallen, werden leider in sehr großer Menge von dunklen Elementen benutzt, um für sich Geschäfte herauszuschlagen. Die Hinterbänken werden oft in einer Stunde von mehreren Bergleuten und Scharoten befüllt, die ihnen das Geld aus der Tasche herausheben, so daß die Bergleute bereits gegen die Art der Hinterschlagmaßnahmen ermüdet.

Ins Meer gestürzt.

Zwei Seemannsleute der Deutschen Verkehrsfliegerei Gesellschaft, welche die „Hollische Zeitung“ aus Barnim mitleidig, am Montagnachmittag flugsitzig über der Ostsee, dann überflieg sich das Flugzeug, und der Beobachter stürzte aus etwa 1000 Meter Höhe ins Meer. Die Suche nach dem Vermissten blieb ergebnislos.

Naubordversuch an einem Bremer Gaiflirt.

Ins Bremen mit gemeldet: In der Nacht zum Montag ist auf dem Bremer Gaiflirt Wode ein Raubordversuch unternommen worden. Der Täter, ein junger Mann, wurde durch einen Schuss in den Rücken getötet. Die Leiche wurde in der Nähe des Gaiflirts gefunden. Der Täter ist ein junger Mann, der sich in der Nacht zum Montag auf dem Bremer Gaiflirt verurteilt hat. Die Suche nach dem Täter ist ergebnislos.

Wird im Gerichtssaal.

Bei der Verhandlung eines Prozesses des amerikanischen Filmproduzenten David Selznick gegen die Bank von Los Angeles wurde ein sensationeller Vorgang im Gerichtssaal berichtet. Während der Zeugnisaussagen des früheren Vizepräsidenten der Bank Selznick wurde festgestellt, daß er in der Nacht zum Montag ein Raubordversuch an einem Revolver und gab auf den Zeugen mehrere Schüsse ab, die sämtlich trafen. Selznick wurde in der Nacht zum Montag in der Nähe des Gaiflirts getötet. Die Leiche wurde in der Nähe des Gaiflirts gefunden. Der Täter ist ein junger Mann, der sich in der Nacht zum Montag auf dem Bremer Gaiflirt verurteilt hat.

Calmette-Impfungen auch in Riga.

Ein Bericht in der Zeitschrift für Tuberkulose, bei dem Reizimpfenimpfungen zugegangen ist, heißt, daß von dem Calmette-Impfstoff, von dem ein Teil im August 1929 nach Riga abgegangen ist, ein anderer Teil an das Städtische Krankenhaus in Riga geliefert wurde. Er ist dort in einwandfreie Weise weitergegeben worden und die Kinder, die dort damit geimpft wurden, sind trotz der ungenügenden Gesundheitsverhältnisse völlig gesund geblieben. Kein Kind ist in Riga an Tuberkulose erkrankt. Voraussichtlich sind das Reizimpfenimpfstoffe auf Grund dieser Feststellung als ausreichend zu erklären, da sie nur nach Riga nach überlandete Kultur an sich irgendwelche Fehler hatte.

„Frau Grünlein Witze nachdrücklich für mich hinterlassen“ fragte er dann wieder. Sie fragte: „Frau Grünlein Witze sagte nur, daß sie jetzt heim kommen will.“

„So habe ich mich auch für Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt.“

„So habe ich mich auch für Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt.“

„So habe ich mich auch für Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt.“

„So habe ich mich auch für Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt.“

„So habe ich mich auch für Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt.“

„So habe ich mich auch für Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt. Sie hatte mich nicht nach Berlin zurückgekehrt.“

Das Drama von Cambridge

Studententragödie an der Universität. — Das Ende des Verhängnisses. — Die beiden Mädchen. — Die Täterin. — Der fahle Student.

Es war gegen Mittag, als die granenblatte Entscheidung gemacht wurde. Die Studenten der englischen Universität Cambridge prominierten während der üblichen Pause vor dem Stoffengebäude, das vorne nun plötzlich einen herzzerreißenden Schrei und ein Mann flüchtete. Die Studenten erkannten den Kriminalbeamten Willis. Er deutete mit dem linken Arm nach Straß und ein Sommer in der zweiten Etage am Kings College Square; dann brach er ohnmächtig zusammen. Einige junge Leute drangen in das Gebäude ein und luden das beschriebene Zimmer auf. Bald war es gefunden — das Herz bröckelte den Eintretenden ins Auge, so entsetzlich war der Anblick, der sich ihnen bot. Auf dem Boden lagen die Leichen von zwei Männern: des Universitätsprofessors Maltonson und des Studenten Douglas Rotts. Revolververletzungen hatten ihrem Leben ein Ende gemacht.

Was war geschehen? Vor seinem Tode machte der Polizeibeamte Willis im Krankenhaus noch einige aufklärende Mitteilungen. Er hatte den Auftrag erhalten, den Studenten Rotts zu verhaften. Zunächst leitete der junge Mann seinen Widerstand. Rotts aber zog er einen Revolver, schloß den Professor durch einen Schuß nieder, feuerte auf den Kriminalbeamten und legte dann Hand an sich selbst.

Das war alles, was der schwerere Defekt lagen konnte. Er drückte es mit gebrochener Stimme hervor, dann lächelte er.

Die Hintergründe der geheimnisvollen Tragödie wurden erst später nach dem Verhör einer Reihe von Studenten bekannt. Douglas Rotts war ein zwanzigjähriger, verführerischer und leichtfertiger junger Mann, an dem sein Vater, ein wohlhabender Londoner Kaufmann, auch bevor er ihn zum Studium nach Cambridge schickte, wenig Freude erlebt hatte. Douglas Rotts gründete auf der Universität einen Klub von Gleichgesinnten, machte mit ihnen Ausflüge in die Umgebung, jagte, trank und spielte und wußte das Geld des Vaters mit vollen Händen hinaus.

Zwei Mädchen spielen dabei eine wesentliche Rolle. Die Tochter eines Gelehrten in der Nähe von Cambridge und die Tochter eines Adligen. Der Gelehrte war in den Besitz eines gefälligen Biologie des Studenten Rotts. Als Anpreisung erfolgte, ließ der junge Mann, gemeinsam mit einem anderen Studenten, nach London. Hier machten sie die Bekanntschaft einer Varieté-Tänzerin namens Madge Miller, die

in ihrer Wohnung aufnahm. Zu ihrem großen Erstaunen nahm die Tänzerin wahr, daß die beiden Studenten mit Revolvern bewaffnet waren. Rotts erklärte, daß es das Leben für ihn habe. Er wollte Madge Miller heiraten, hier in der Wohnung der Tänzerin. Madge Miller rebete dem jungen Menschen die irrtümlichen Gedanken aus. Eine Zeitung bewährte sich Rotts; dann aber begann er sich von neuem mit der Polizei auf die Spur der flüchtigen gekommen. Einmal gelang es ihm, Douglas Rotts und sein Freund die Bekanntschaft eines Herrn, der sich als Student ausgab. Das war der Kriminalbeamte Willis, der im Auftrag der Eltern handelte und die beiden Ausreißer zur Rückkehr nach Cambridge zu überreden versuchte. Die Tänzerin Miller war schon von dem Defekt ins Vertrauen gezogen worden. Auch sie sprach auf Rotts ein, heimzuführen. Mit vereinten Kräften brachten der Polizeibeamte und die Tänzerin es schließlich zu weiz, daß die beiden Studenten mit dem Vorhaben einverstanden waren. Douglas Rotts schrieb an seine Eltern und an den Vater der Universität einen rechtswidrigen Brief und verpackte sich am nächsten Tage zu heimlich. An der Nacht vorher verpackte die Tänzerin, den beiden jungen Leuten die Revolver heimlich fortzunehmen. Es gelang nur in einem Falle. Douglas Rotts hatte seinen Revolver mit sich genommen, doch das junge Mädchen ihn nicht in den Taschen finden konnte.

„Denn zu ahnen, daß der sie begleitende ältere Student“ ein Kriminalbeamter war, führen die Ausreißer nach Cambridge zurück. Durch einen Zufall war der Vater verheiratet und darum nahm der Professor Wollaston den Douglas Rotts und seinen Freund in seinem Büro in Empfang. Er wird nicht gerade herzlich ausgesprochen sein. Douglas Rotts füllte wegen der Verhaftung und Verzug den Untersuchungsrichter vorgeliefert werden. In diesen Augenblick geschah die Tragödie.

Der ermordete Professor Wollaston gehörte zu den angesehensten und tüchtigsten Lehrern der Universität. Sein Tod wird allgemein beklagt. Die Witwe, die nun zunächst als Witwe für den Ansehen der Hochschule zu verurteilen wurde, wurde bald in Cambridge am nächsten Tage zu heimlich. An der Nacht vorher verpackte der Rotts als ein der flüchtigen Studenten, tragobien, die sich an der Universität Cambridge bisher zugewandt haben.

Die Victoria regia blüht!



Die Victoria regia blüht! Ein Bild, das sich alljährlich nur einen Tag bietet. Diese seltsame Tropenpflanze stammt aus Südamerika und ist von bezaubernder Schönheit.

Ein Mann wieder in der Gewalt dieses Menschen! Hilflos war sie seiner Wucht preisgegeben. Er wollte sie töten, er wollte sie töten, er wollte sie töten.

So hatte jeder Mann doch ihre Spur, die sie so gefälliglich verloren hatten, endete! In diesem einsamen, abgelegenen Dorf hatte er sie aufgefunden. Wie war das möglich?

Schulhoff blieb in seinem ruhelosen Gange durch das Zimmer plötzlich ein. Er sah er vor sich hin. Unbegreiflich war ihm, daß Eva sich ihrem Feind gegenüber nicht so zum Aufsehen gemacht hatte. ... Gegenüber ihm die eine Fingergelot war. ...

Ziele Niedergelagerten! Bemächtigte sich Schulhoff. Wie gebrochen laut er auf einen Stuhl. Er wollte sie töten, er wollte sie töten, er wollte sie töten.

Ein neuer Gedanke jagte ihn auf. Vielleicht lag in Coos Zimmer ein Brief für ihn, vielleicht hatte sie ihn irgendwo verloren, damit der andere ihn nicht entdecken sollte. ...

Er eilte in Coos Zimmer, durchsuchte die Kommode, den Schrank, und in keinem dieser Zimmer fand er nicht ein einziges Wort. ...

Wie von Farnen abhebt, hohle er braunen jähling umher. Er warf sich in den Sand und schrie: „Gott, das ist ein Wunder!“, das herrlichste, das herrlichste, das herrlichste.

Sein Gemüt verhärtete sich. Er bracht es fertig, die Erinnerung an Eva Wisse, an die jetzt ihres gemeinsamen Kindes, zu verbannen.

Er bracht es fertig, die Erinnerung an Eva Wisse, an die jetzt ihres gemeinsamen Kindes, zu verbannen.

Am Gegenteil! Die Europäer, mit der Schulhoff sprach, hatten Unterhandlungen, seine letzte ihm schuldig verzeihen. Er sprach, der junge, blühende, Dreißiger, sprach legar vor weiterer Einschränkung des der Emma Schulhoff gewährten Kredits.

„Nun Schulhoff behauptete auf. Es sei unerhört, daß er sich in der Sache einmische, er solle sich nicht in seine Angelegenheiten einmischen.“

„Nun Schulhoff behauptete auf. Es sei unerhört, daß er sich in der Sache einmische, er solle sich nicht in seine Angelegenheiten einmischen.“

„Nun Schulhoff behauptete auf. Es sei unerhört, daß er sich in der Sache einmische, er solle sich nicht in seine Angelegenheiten einmischen.“

„Nun Schulhoff behauptete auf. Es sei unerhört, daß er sich in der Sache einmische, er solle sich nicht in seine Angelegenheiten einmischen.“

Flugzeug verliert Eisenbahnstrecke.

Der Führer eines Verkehrsflugzeuges bemerkte nachts, daß das Flugzeug über der Ostsee bei Rostock im „Große Wismar“, brannte. Par gleichen Zeit lag er, wie ein Eisenbahnzug sich in hanellem Tempo der Brücke näherte. Der Pilot wurde in reichlicher Menge abgeworfen in geringer Höhe vor dem Zug auf und ab zu fliegen und dem Pilotenflügel durch seine Verbrennungslampen. Pilotenflügel wurde in reichlicher Menge abgeworfen in geringer Höhe vor dem Zug auf und ab zu fliegen und dem Pilotenflügel durch seine Verbrennungslampen.

Radio-Ede

Freitag, 18. Juli. Mitteldeutsche Rundfunk.

- 10.00 Uhr: Wehrdienstbescheid.
- 10.00 Uhr: Das ist ein Radio.
- 10.10 Uhr: Programm-Redaktion.
- 11.00 Uhr: Unterhaltung.
- 11.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 11.20 Uhr: Mäurer, Gefährten, Mäurer, Mäurer, Mäurer.
- 11.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 11.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 11.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 12.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 12.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 12.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 12.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 12.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 12.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 13.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 13.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 13.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 13.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 13.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 13.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 14.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 14.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 14.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 14.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 14.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 14.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 15.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 15.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 15.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 15.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 15.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 15.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 16.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 16.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 16.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 16.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 16.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 16.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 17.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 17.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 17.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 17.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 17.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 17.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 18.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 18.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 18.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 18.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 18.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 18.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 19.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 19.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 19.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 19.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 19.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 19.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 20.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 20.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 20.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 20.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 20.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 20.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 21.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 21.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 21.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 21.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 21.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 21.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 22.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 22.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 22.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 22.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 22.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 22.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 23.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 23.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 23.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 23.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 23.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 23.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 24.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 24.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 24.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 24.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 24.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 24.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 25.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 25.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 25.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 25.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 25.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 25.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 26.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 26.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 26.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 26.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 26.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 26.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 27.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 27.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 27.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 27.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 27.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 27.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 28.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 28.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 28.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 28.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 28.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 28.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 29.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 29.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 29.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 29.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 29.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 29.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 30.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 30.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 30.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 30.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 30.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 30.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 31.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 31.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 31.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 31.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 31.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 31.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 32.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 32.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 32.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 32.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 32.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 32.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 33.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 33.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 33.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 33.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 33.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 33.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 34.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 34.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 34.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 34.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 34.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 34.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 35.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 35.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 35.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 35.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 35.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 35.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 36.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 36.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 36.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 36.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 36.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 36.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 37.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 37.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 37.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 37.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 37.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 37.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 38.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 38.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 38.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 38.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 38.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 38.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 39.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 39.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 39.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 39.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 39.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 39.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 40.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 40.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 40.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 40.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 40.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 40.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 41.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 41.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 41.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 41.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 41.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 41.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 42.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 42.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 42.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 42.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 42.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 42.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 43.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 43.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 43.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 43.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 43.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 43.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 44.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 44.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 44.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 44.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 44.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 44.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 45.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 45.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 45.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 45.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 45.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 45.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 46.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 46.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 46.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 46.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 46.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 46.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 47.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 47.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 47.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 47.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 47.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 47.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 48.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 48.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 48.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 48.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 48.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 48.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 49.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 49.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 49.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 49.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 49.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 49.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 50.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 50.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 50.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 50.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 50.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 50.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 51.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 51.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 51.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 51.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 51.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 51.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 52.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 52.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 52.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 52.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 52.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 52.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 53.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 53.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 53.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 53.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 53.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 53.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 54.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 54.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 54.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 54.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 54.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 54.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 55.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 55.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 55.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 55.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 55.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 55.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 56.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 56.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 56.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 56.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 56.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 56.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 57.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 57.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 57.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 57.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 57.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 57.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 58.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 58.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 58.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 58.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 58.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 58.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 59.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 59.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 59.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 59.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 59.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 59.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 60.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 60.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 60.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 60.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 60.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 60.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 61.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 61.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 61.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 61.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 61.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 61.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 62.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 62.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 62.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 62.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 62.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 62.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 63.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 63.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 63.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 63.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 63.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 63.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 64.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 64.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 64.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 64.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 64.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 64.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 65.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 65.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 65.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 65.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 65.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 65.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 66.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 66.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 66.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 66.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 66.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 66.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 67.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 67.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 67.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 67.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 67.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 67.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 68.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 68.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 68.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 68.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 68.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 68.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 69.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 69.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 69.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 69.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 69.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 69.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 70.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 70.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 70.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 70.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 70.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 70.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 71.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 71.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 71.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 71.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 71.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 71.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 72.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 72.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 72.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 72.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 72.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 72.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 73.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 73.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 73.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 73.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 73.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 73.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 74.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 74.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 74.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 74.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 74.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 74.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 75.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 75.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 75.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 75.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 75.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 75.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 76.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 76.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 76.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 76.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 76.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 76.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 77.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 77.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 77.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 77.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 77.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 77.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 78.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 78.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 78.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 78.30 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 78.40 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 78.50 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 79.00 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 79.10 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
- 79.20 Uhr: Die Kunst des Schreibens.
-

